

Aufbaukurs Motorsägearbeiten: Baumfällung und Aufarbeitung (3-tägiger Kurs)

Ausbildung für Motorsägearbeiten: Fachkunde „Gefährliche Baumarbeiten“ bzw. Modul B

Dieser Aufbaukurs für Motorsägeföhrer setzt die erfolgreiche Teilnahme an einem Modul-A-Kurs oder einem gleichwertigem Kurs voraus (z.B. dem „Grundkurs Motorsägearbeiten für Brennholzselbstwerber“ unserer vhs). Wir föhren diesen Kurs nach SVLFG-Standard „Arbeiten mit der Motorsäge für Waldbauern und Waldbesitzer“ durch. Der Kurs ist gleichwertig mit dem „Aufbaukurs zum Grundkurs Motorsäge im Gartenbau zur Erreichung der Fachkunde AS Baum I“ nach VSG 4.2 Anlage 3 und dem „Modul B der DGUV Information 214-059 „Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchföhrung von Baumarbeiten“.

Damit wird auch die „Fachkunde für geföhrliche Baumarbeiten“ (AS-Baum-I) nach § 2 VSG 4.2 i.V.m. Anlage 3 erlangt. Die Teilnehmer erhalten nach erfolgreicher Pröfung (im Kurs integriert) hierüber ein Zertifikat.

DGUV und SVLFG haben die gegenseitige Anerkennung der genannten Ausbildungen vereinbart. Damit besteht die Kompatibilität der Ausbildungen Baumarbeiten im Gartenbau nach Unfallverhütungsvorschrift „Gartenbau, Obstbau und Parkanlagen“ (VSG 4.2), der Motorsägeausbildung für Waldbauern nach SVLFG-Information „Arbeiten mit der Motorsäge für Waldbauern und Waldbesitzer“ und der Module der DGUV Information 214-059 „Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchföhrung von Baumarbeiten“.

Schwerpunkt des Kurses sind Fäll- und Aufarbeitungstechniken von Bäumen über 20 cm Bruthöhendurchmesser inkl. Geföhrdungsbeurteilung, Arbeitsschutz, sicherem Zufallbringen von Hängern, Arbeiten mit Seilzug sowie die hierzu notwendigen Maschinen und Geräte. Nach dem ersten Tag mit Theorie-Unterricht im Saal erfolgt an den beiden Praxistagen die Fällung und Aufarbeitung im Wald. Durch die Arbeit in Kleingruppen ist für die Teilnehmer intensives Üben möglich. Für die Zertifizierung nach § VSG 4.2 gefährliche Baumarbeiten“) ist die erfolgreiche Teilnahme an der im Kurs integrierten Pröfung nötig.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Vollendetes 18. Lebensjahr
- Erfolgreiche Teilnahme an einem Motorsägegrundlehrgang oder einem gleichwertigen Kurs (z. B. dem vhs-Grundkurs Motorsägearbeiten). Dies muss durch Vorlage der entsprechenden Bescheinigung nachgewiesen werden.
- Körperliche und geistige Eignung.
- Vollständige persönliche Schutzausrüstung an den Praxistagen.

Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit der Fa. Götz GmbH Land- & Gartentechnik, Kammerstein durchgeführt. Kursleiter sind Peter Helmstetter (Dipl.-Forsting. FH) und Michael Schütt (Forstwirt, Ausbilder Seilklettertechnik). Beide sind SVLFG-zertifizierte Motorsägeausbilder.

Theorie: Mo, 21. Jan. 2019, 08:30-16:00 Uhr (für alle Teilnehmer)

1. Praxisgruppe (im Wald): Di/Mi 22./23. Jan., jeweils 09:00-16:00 Uhr (6 Teilnehmer)

2. Praxisgruppe (im Wald): Do/Fr 24./25. Jan., jeweils 09:00-16:00 Uhr (6 Teilnehmer)

Bitte mitbringen:

Für den Praxisteil ist eine vollständige persönliche Schutzausrüstung (Schutzhelm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schnitenschutzhose, Arbeitsjacke in Warnfarbe, Sicherheitsschuhe mit Schnitsschutzeinlage, Arbeitshandschuhe) nötig.

Kosten 340 €/Teilnehmer (keine Ermäßigung möglich). Für Versicherte der SVLFG (z.B. kommunale Arbeiter mit Tätigkeiten im Wald) erstattet diese je Teilnehmer 30 €.